

126859-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Verkehrsanlagen BA01 und BA02

OJ S 40/2025 26/02/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Ansbach

E-Mail: vergabestelle@stbaan.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Verkehrsanlagen BA01 und BA02

Beschreibung: Bestandsorientierte Kurvenabflachungen mit Oberbauerneuerungen der St 2247, westlich und östlich von Wettringen (PLZ. 91631). Die Maßnahme ist auf zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Der westliche Bauabschnitt BA01, welcher die Beseitigung der Unfallhäufungsstelle entlang des Gipsbruches, mittels der Herstellung einer Kurvenabflachung (Neubauabschnitt) beinhaltet und eine Oberbauerneuerung im Hocheinbauverfahren mit Anpassung der Kurvenradien nach RAL und der einzuhaltenden Fahrbahnbreite von 6,50 m (RQ 9,5) an den Bestand. Die Baumaßnahme beginnt bei Abschnitt 100, Station 1,080. An dieser Stelle wird ein Übergang an die bereits erfolgte Oberbauerneuerung aus dem Jahr 2023 hergestellt. Die Baumaßnahme endet bei Abschnitt 100, Station 2,880 am Ortseingang Wettringen, wo zudem in diesem Bereich bei Abschnitt 100, Station ~ 2,690 – 2,780 ein Linksabbiegestreifen für das Gewerbegebiet neu errichtet wird. Der Staatsstraße 2247 soll in südlicher Himmelsrichtung ein kombinierter Geh und Radweg mit landwirtschaftlicher Nutzung parallel begleiten. Dieser bietet der Landwirtschaft die Möglichkeit die Felder anzusteuern und verbindet mit der Einbindung von bestehenden Wirtschaftswege auf dem Gemeindegebiet Schnelldorf die Orte Leitsweiler und Wettringen. Der kombinierter Geh und Radweg wird in Sonderbaulast mit der Gemeinde Wettringen entstehen. Der östliche Bauabschnitt BA02 beginnt bei Abschnitt 120, Station 0,670 am Ortseingang von Wettringen. Die Oberbauerneuerung mit Anpassung der Fahrbahnbreite auf 6,50 m (RQ 9,5) und der Kurvenabflachung im Bereich des Sportplatzes ist ca. 1,007 km lang und verläuft bis Abschnitt 120, Station 1,677. Zudem soll für das sichere Einfahren in den Sportplatz ein Linksabbiegestreifen geplant werden. Bestandsorientierter Ausbau mit Kurvenabflachung (BA 01 und BA 02) auf eine neue Fahrbahnbreite von 6,50 m (RQ 9,5), mit stellenweise neuer Linienführungen gemäß RAL. Parallel geführter und abgesetzter Radweg, mit einer Breite von 3,00 m, dieser auch der Landwirtschaft zur Verfügung steht (nur bei BA 01). Der kombinierte Radweg beginnt auf dem Bestand der alten St 2247 im Bereich der Kurve um den Gipsbruch und bindet in Wettringen an die Gemeindestraße Hardfeld an. Am Ortseingang Wettringen ist ein Linksabbiegestreifen für die südliche Anbindung an die Straße Hardfeld und des weitergeführten Gewerbegebietes vorgesehen. Auf Höhe des Sportplatzes (BA 02) sollen verbesserte Sichtverhältnisse geschaffen werden. Eine Linksabbiegerspur zum Sportplatz soll in die neue Linienführung eingeplant werden. Der Auftraggeber stellt für den digitalen

Datenaustausch, sowie weiterer Dokumentationen und Aufgabenstellungen ein CDEProgramm für den gesamten Ausführungszeitraum (Leistungsphasen 18) den Auftragnehmern zur Verfügung. Eine Einweisung in das Programm, sowie die nötigen Accounts werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Im Teil der Vergabe der Leistungsphase 8, besondere Leistungen, wird lediglich die Bauoberleitung beauftragt. Die örtliche Bauüberwachung erfolgt durch den AG (Staatliches Bauamt Ansbach). Dem AN werden alle für die Rechnungsprüfung (Abschlagsrechnungen und Schlussrechnung) erforderlichen Unterlagen (Aufmaß, Lieferscheine etc.) vom AG zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung gestellt.

Kennung des Verfahrens: d49e9357-ad0f-4251-9b01-9c672c0f2591

Interne Kennung: 24-118926

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wettringen

Postleitzahl: 91631

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Verkehrsanlagen BA01 und BA02

Beschreibung: Bestandsorientierte Kurvenabflachungen mit Oberbauerneuerungen der St 2247, westlich und östlich von Wettringen (PLZ. 91631). Die Maßnahme ist auf zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Der westliche Bauabschnitt BA01, welcher die Beseitigung der Unfallhäufungsstelle entlang des Gipsbruches, mittels der Herstellung einer Kurvenabflachung (Neubaustrecke) beinhaltet und eine Oberbauerneuerung im Hocheinbauverfahren mit Anpassung der Kurvenradien nach RAL und der einzuhaltenden Fahrbahnbreite von 6,50 m (RQ 9,5) an den Bestand. Die Baumaßnahme beginnt bei Abschnitt 100, Station 1,080. An dieser Stelle wird ein Übergang an die bereits erfolgte Oberbauerneuerung aus dem Jahr 2023 hergestellt. Die Baumaßnahme endet bei Abschnitt 100, Station 2,880 am Ortseingang Wettringen, wo zudem in diesem Bereich bei Abschnitt 100, Station ~ 2,690 – 2,780 ein Linksabbiegestreifen für das Gewerbegebiet neu errichtet wird. Der Staatsstraße 2247 soll in südlicher Himmelsrichtung ein kombinierter Geh und Radweg mit landwirtschaftlicher Nutzung parallel begleiten. Dieser bietet der Landwirtschaft die Möglichkeit die Felder anzusteuern und verbindet mit der Einbindung von bestehenden Wirtschaftswege auf dem Gemeindegebiet Schnelldorf die Orte Leitsweiler und Wettringen. Der kombinierter Geh und Radweg wird in Sonderbaulast mit der Gemeinde Wettringen entstehen. Der östliche Bauabschnitt BA02 beginnt bei Abschnitt 120, Station 0,670 am Ortseingang von Wettringen. Die Oberbauerneuerung mit Anpassung der Fahrbahnbreite auf 6,50 m (RQ 9,5) und der Kurvenabflachung im Bereich des Sportplatzes ist ca. 1,007 km lang und verläuft bis Abschnitt

120, Station 1,677. Zudem soll für das sichere Einfahren in den Sportplatz ein Linksabbiegestreifen geplant werden. Bestandsorientierter Ausbau mit Kurvenabflachung (BA 01 und BA 02) auf eine neue Fahrbahnbreite von 6,50 m (RQ 9,5), mit stellenweise neuer Linienführungen gemäß RAL. Parallel geführter und abgesetzter Radweg, mit einer Breite von 3,00 m, dieser auch der Landwirtschaft zur Verfügung steht (nur bei BA 01). Der kombinierte Radweg beginnt auf dem Bestand der alten St 2247 im Bereich der Kurve um den Gipsbruch und bindet in Wettringen an die Gemeindestraße Hardfeld an. Am Ortseingang Wettringen ist ein Linksabbiegestreifen für die südliche Anbindung an die Straße Hardfeld und des weitergeführten Gewerbegebietes vorgesehen. Auf Höhe des Sportplatzes (BA 02) sollen verbesserte Sichtverhältnisse geschaffen werden. Eine Linksabbiegerspur zum Sportplatz soll in die neue Linienführung eingeplant werden. Der Auftraggeber stellt für den digitalen Datenaustausch, sowie weiterer Dokumentationen und Aufgabenstellungen ein CDEProgramm für den gesamten Ausführungszeitraum (Leistungsphasen 18) den Auftragnehmern zur Verfügung. Eine Einweisung in das Programm, sowie die nötigen Accounts werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Im Teil der Vergabe der Leistungsphase 8, besondere Leistungen, wird lediglich die Bauoberleitung beauftragt. Die örtliche Bauüberwachung erfolgt durch den AG (Staatliches Bauamt Ansbach). Dem AN werden alle für die Rechnungsprüfung (Abschlagsrechnungen und Schlussrechnung) erforderlichen Unterlagen (Aufmaß, Lieferscheine etc.) vom AG zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung gestellt.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wettringen

Postleitzahl: 91631

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/273356>

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/273356>

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Bewertung des Preises erfolgt gemäß nachstehender Regelung: Das wirtschaftlichste Angebot, welches den Zuschlag erhalten soll, wird in Anlehnung an die Erweiterte Richtwertmethode nach „UfAB V 2.0“ ermittelt. Berücksichtigt wird die Höhe des Honorars (netto) einschließlich Zuschlägen, Besonderen Leistungen, Nebenkosten (=Wertungssumme). Die Wertungssumme (P) wird zu den vergebenen Leistungspunkten (mind. 80% der Gesamtpunkte) in Relation gesetzt, um das beste Preis-Leistungsverhältnis zu erhalten. Siehe hierzu auch Vergabeunterlagen, Formblatt III.16.1 Nr. C

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Staatliches Bauamt Ansbach

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Staatliches Bauamt Ansbach

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Bauamt Ansbach

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Staatliches Bauamt Ansbach

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 220 459,01 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Gansloser GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: Ingenieurbüro Gansloser GmbH & Co. KG

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 220 459,01 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 25-000.492.959
Titel: Verkehrsanlagen BA01 und BA02
Datum der Auswahl des Gewinners: 24/02/2025
Datum des Vertragsabschlusses: 24/02/2025
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Staatliches Bauamt Ansbach

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Ansbach
Registrierungsnummer: 09-0995100-55
Postanschrift: Würzburger Landstr. 22
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Staatliches Bauamt Ansbach
E-Mail: vergabestelle@stbaan.bayern.de
Telefon: +4998189050
Fax: +4998189052130
Internetadresse: <https://stbaan.bayern.de>
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: 09-0358002-61
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49981531277
Fax: +49981531837

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-9000

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Gansloser GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE228346715

Postanschrift: Robert-Bosch-Str. 1

Stadt: Hermaringen

Postleitzahl: 89568

Land, Gliederung (NUTS): Heidenheim (DE11C)

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@gansloser.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Gansloser GmbH & Co. KG

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Robert-Bosch-Str. 1

Stadt: Hermaringen

Postleitzahl: 89568

Land, Gliederung (NUTS): Heidenheim (DE11C)

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@gansloser.de

Telefon: +49 7322 962248

Fax: +49 7322 962250

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-9001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a420af46-5c40-4f25-9cf9-6c3c7b36429b - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/02/2025 08:35:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 126859-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 40/2025

Datum der Veröffentlichung: 26/02/2025